

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 5 (1992)
Heft: 11

Rubrik: Kommendes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausstellungen/Messen

Bis 8.11.

Henry van de Velde – ein europäischer Künstler in seiner Zeit. Karl Ernst Osthaus-Museum, Hagen. Nächstes Jahr auch in Zürich zu sehen.

Bis 15.11.

Hans Fischli – Architekt, Maler, Bildhauer, 1909-1989. Aargauer Kunsthaus, Aarau.

Bis 15.11.

Etienne Delessert – vom Fantastischen zum Realen. Musée des arts décoratifs de la ville de Lausanne.

Bis 15.11.

Moderne Architektur in Wien – eine Werkdokumentation von Walter Zednick. Über die widersprüchliche Architektur in den 80er Jahren. Schloss Concordia, Wien.

Bis 22.11.

Museo d'arte e architettura. Beziehung zwischen Kunstwerk und architektonischem Raum. Arbeiten von elf Architekten. Kunstmuseum Lugano.

Bis 22.11.

Die Bata-Siedlung in Möhlin – Modelle, Fotos, Pläne. Architekturmuseum Basel.

Bis 24.11.

Boden-Kunst-Stücke – Teppiche, entworfen von 20 Künstlern (u.a. Hockney, Cucchi, Mariscal), Wohnland Basel.

Bis 29.11.

Moderne Architektur in Deutschland 1900 – 1950, Reform und Tradition. Deutsches Architekturmuseum, Frankfurt am Main.

Bis 30.11.

Eileen Gray – Architektur- und Designobjekte. Wohnshop Projects SA, Lausanne.

Bis 18.12.

Das Sanatorium – Entstehung eines Prototyps der modernen Architektur. Architekturfoyer ETH Hönggerberg, Zürich.

Bis 24.12.

Dalí Möbel. Salvador Dalí hat mehr als nur das Lippensofa entworfen. Kordeuter Inneneinrichtungen, Zürich, zeigt eine Auswahl weiterer Objekte.

Bis 31.1. 1993

Gegen den Strich – Kleider von Künstlern (Sonia Delaunay, Henry van de Velde, Klimt, Rodtschenko). Museum Bellerive, Zürich.

Bis 30.1. 1993

Stroh – über die Vielfalt eines Abfallproduktes. Mühlerama, Zürich.

Bis Frühling 1993

Kopf und Kragen – Weissstickereien an Kragen und anderen Hals-Textilien vom 18. bis 20. Jh. Textilmuseum, St. Gallen.

Tagungen/Seminare

9.11.

Brünnen – ein frauengerecht geplanter Stadtteil in Bern? Podiumsdiskussion über Erwartungen und Visionen für den neuen Stadtteil Brünnen. Aus dem Zyklus Frau Planung Architektur. Hotel Bern, 20.00 Uhr.

10.11.

Demokratische Stadtentwicklung - ein Quervergleich. über das ABB-Areal in Baden diskutieren: Hansjürg Gadiant, Stadtforum Berlin; Fridolin Krämer, Planungsorganisation Winterthur; Roland Haari, dipl. Ing., Basel. Casino Baden 20 Uhr.

12.1.1.

Auf der Suche nach einer Normalität - Die Architektur um 1950. Vortrag von Martin Steinmann, Lausanne. Auditorium des Deutschen Architektur-Museums Frankfurt am Main, 19.00 Uhr.

12. bis 14.11.

Design quo vadis? – Strategien und Werkzeuge für das zukünftige Design in Europa. Die EG-Kommission meint, dieser erste europäische Design-Kongress solle die Basis sein für die zukünftige europäische Design-Politik. Design Zentrum Nordrhein, Westfalen, Essen. 0049/20122 79 95.

13.11.

Stützmauern – Geschichtlicher Rückblick und aktuelle Beispiele in Graubünden, der Schweiz und im Ausland, anschliessend Podiumsgespräch. Kirchgemeindehaus Titthof, Chur.

13.11.

Ver-Körperungen: Weiblichkeit – Natur - Artefakt. Vortrag von Katharina Sykora, Frankfurt, im Museum für Gestaltung, Zürich. 20.00 Uhr.

14.11.

Frau und Sicherheit im Quartier – ein Rundgang zu beispielhaften Orten. Zyklus Frau Planung Architektur. Treffpunkt 16.00 Uhr, Bahnhof SBB, Bern, Bushaltestelle 20.

19.11.

Stadt und Mobilität im Clinch? Tagung über erste Ergebnisse aus dem Nationalen Forschungsprogramm Stadt und Verkehr. Schweizerische Vereinigung für Landesplanung, Bern, 031/42 64 44.

19.11.

5. Lenzburgseminar: Hauptstrassen innerorts. Planerische, städtebauliche und umwelt-spezifische Aspekte sowie Ansätze zu einer auf Koexistenz ausgerichteten Planung und Projektierung. Metron, Windisch, 056/41 41 04, Fax 056/42 11 66.

20.11.

Ästhetische und moralische Anerkennung der Natur. Vortrag von M. Seel, Hamburg, Museum für Gestaltung, Zürich, 20.00 Uhr.

26.11.

Journalismus in der Risikogesellschaft – Die Medienberichterstattung über Wissenschaft, Technik und Umwelt. Uni Zürich, Kollegiengebäude 11, 18.15 bis 20h. Mit Karl Frey, Zürich.

26.11.

Verkehrsfreie Zonen in Zürich – Podiumsgespräch des STV mit E. Cincera, Stadtrat R. Aeschbacher. Koordination: P. Ott, 20 Uhr, Hotel Zürich, Zürich.

1.12.

Stadtentwicklung in der Schweiz – Ist jetzt alles klar? Vortrag und Podiumsdiskussion des Architektur Forums Bern, mit Benedikt Loderer, Werner Bircher (Stadtpräsident Bern), Jakob Maurer (ORL Institut Zürich), Jürg Sulzer (Stadtplaner Bern). 20.00 Uhr Amthaus Bern.

1.12.

SID-Stamm in der Braustube Hürlimann beim Hauptbahnhof Zürich, ab 18 Uhr.

3.12.21.

Godesburger Gespräch – Architektur und Kapital: Wer die Macht hat, hält die Stadt. Der Bauboom in Deutschlands alten und neuen Metropolen und der Druck privaten und ausländischen Kapitals. Bund Deutscher Architekten, Bonn, 0049/228/28 50 11.

Kostenplanung im Bauwesen

Gemeinsame Weiterbildungskurse von BSA, SIA, STV: «Kostenplanung mit der Elementmethode»: Kurse in Zürich am 11./12.11., in Bern am 25./26.11. «Kostenschätzung mit EDV»: Kurse in Zürich am 18.11., 19.11. In Bern am 9.12. Auskunft: 01/261 37 97.

Vormerken

19.1. bis 24.1.1993

Bau 93 für Europa: 10. Internationale Fachmesse für Baustoffe, Bausysteme und Bauerneuerung. München.

15.1. bis 19.1.1993

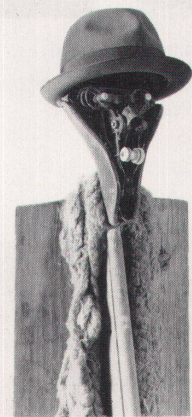
Internationales Zermatter Symposium – Kreativität in Wirtschaft, Kunst und Wissenschaft. Zum Spezialthema «Chaos und Ordnung, Freiheit und Strukturzwänge im kreativen Prozess» äussern sich unter anderem Chaostheoretiker Mitchell Feigenbaum USA, Jazzmusiker Abdullah Ibrahim, Südafrika, und Nobelpreisträger Gerd Binnig, Deutschland.

Januar 1993 bis Juli 1994

SIA-Management Curriculum. Verändertes Lernen in einer veränderten Umwelt heisst das Motto des berufsbegleitenden Lehrgangs, das 20 Seminartage umfasst. 01/283 15 15.

2.2. bis 7.2.1993

Swissbau '93 in Basel.



Stegers Findelgrinder

75 grundverschiedene Gründe hat H.U. Steger, HP-Lesern von seinen Zeichnungen her kein Unbekannter, zu einem skurrilen Kabinett zusammengebündelt. Unser Bild zeigt einen aus der illustren Gesellschaft, den «heiligen Josef vom Filz», fotografiert von Thomas Frei. In Basel («wohnbefahrt» an der Aeschenvorstadt 48) sind die Findelgrinder des scharfäugigen Sammlers vom 24. November bis am 12. Dezember zu sehen, am 27. November ab 15 Uhr ist auch der Originalgrund Steger dort.